

08.11.2011 | Redakteur: Stéphane Itasse

Boge

Wärmerückgewinnung steigert Energieeffizienz von Kompressoren um bis zu 70%

Das externe Wärmerückgewinnungssystem Boge Duotherm erlaubt die Nachrüstung von Schraubenkompressoren unabhängig von Baujahr, Leistung und Hersteller. Kernstück des Wärmerückgewinnungssystems ist ein Plattenwärmeaustauscher, der mit wenigen Handgriffen an das Ölsystem des Verdichters und das Wassernetz angeschlossen wird.



So lassen sich über 70% der eingesetzten Energie in Form von Wärme

Bildergalerie: 2 Bilder

Mit dem Wärmerückgewinnungssystem Boge Duotherm lassen sich Schraubenkompressoren auch nachträglich ausrüsten. (Bild: Boge)

zurückgewinnen, wie der Hersteller mitteilt. „Der Kompressor wird so zur Energiesparmaschine, deren Gesamtwirkungsgrad sich sprunghaft erhöht“, erläutert Dieter Richter, Leiter Development Center von Boge.

Wärmerückgewinnungssystem amortisiert sich schnell

Die Investitionskosten für Wärmerückgewinnungssysteme würden stark von den baulichen Gegebenheiten am Aufstellungsort abhängen. Sie müssen berücksichtigt werden, da sie die Amortisationszeit der Anlage erheblich beeinflussen.

Nach den bisherigen Erfahrungen von Boge amortisiert sich die Investition in Duotherm in einem Zeitraum von sechs Monaten bis zwei Jahren; häufig seien es weniger als zwölf Monate. „Das Duotherm bezahlt sich somit selbst. Das sollte jeden Geschäftsführer, Controller oder Einkäufer überzeugen“, sagt der Entwicklungsleiter.

Wärmerückgewinnungssystem in fünf Leistungsstufen

Das Duotherm-Wärmerückgewinnungssystem steht in fünf Leistungsstufen für öleinspritzgekühlte Schraubenkompressoren im Leistungsbereich von 7,5 bis 110 kW zur Verfügung. Es lässt sich leicht montieren und dank der kompakten Bauweise wird wenig Platz benötigt, um die Energieeffizienz des Verdichters nachhaltig zu verbessern.

Vor der Installation des Wärmerückgewinnungssystems sollte auf jeden Fall eine Wärmebedarfsbetrachtung für den Bereich durchgeführt werden, in dem die Wärmerückgewinnungsanlage zum Einsatz kommen soll, empfiehlt Boge. Ein fachkundiger Expertenrat helfe, mögliche Sparpotenziale in vollem Umfang auszuschöpfen, sowohl bei der Druckluftherzeugung als auch bei der Wärmerückgewinnung.

Dieser Beitrag ist urheberrechtlich geschützt.
Sie wollen ihn für Ihre Zwecke verwenden?
Infos finden Sie unter www.mycontentfactory.de.

Dieses PDF wurde Ihnen bereitgestellt von <http://www.maschinenmarkt.vogel.de>